

Inhaltsverzeichnis

Danksagung — VII

A shell-shocked face: Ein Prolog — 1

A shell-shocked face — 1

Die Pathosformel des Kriegsfilmgenres — 5

1 Reparaturarbeiten am Gemeinsinn — 9

1.1 Eine historische Momentaufnahme – Drei Kriegsfilme zur Jahrtausendwende — 9

**SAVING PRIVATE RYAN: Die sentimentale Szene des
Kriegergedenkens — 11**

WINTERTALKERS: Der erste Amerikaner – Im Plural gedacht — 16

THE THIN RED LINE: Das singuläre Gesicht — 22

1.2 Richard Rorty und der Pursuit of Happiness — 30

Den Faden wiederaufnehmen — 31

Ein Gefühl für das Gemeinschaftliche: Sense of Commonality — 32

Poetisches Machen, politisches Handeln — 34

**Beschreiben und Neubeschreiben: Die Pluralität medialer
Erfahrungsmodi — 37**

1.3 Poetisches Kalkül und politische Kritik – Ein filmanalytischer Vergleich — 39

**APOCALYPSE NOW: Eine neue Architektur kinematografischer
Räume — 40**

PLATOON: Die Melodie psychischen Gleichklangs — 46

Das Genrekino als kulturelle Praxis — 48

1.4 Propaganda, Avantgarde und Genrekino — 52

Eine vergleichende Fallstudie — 52

TAG DER FREIHEIT: Medientechnik der Verschmelzung — 54

PRELUDE TO WAR: „What put us in the uniform?“ — 60

Genrekino und Demokratie — 68

Der konstitutive Widerstreit — 69

Filmanalyse als Poetologie des Films — 74

2 Poetologie des Genrekinos — 78

2.1 Die Genretheorie Stanley Cavells — 78

Typen und Individualitäten — 78

Genres als Medien geteilter Weltwahrnehmung — 80

Geschichtlichkeit des Genrekinos — 83

2.2	Zur Kritik der Genrepoetik — 85
	Klassisch und postklassisch — 86
	Regelpoetische Taxonomien — 88
	Ein Modus industrieller Produktion — 91
	Ein Modus der Repräsentation — 93
	Ein Modus ästhetischer Erfahrung — 96
2.3	Modi und Modalitäten (Gledhill) — 98
	Jenseits regelpoetischer Taxonomien — 100
	Genre und Affektdramaturgie — 103
	Die historische Dynamik poetischen Machens — 105
	Der Hollywood-Kriegsfilm als paradigmatischer Gegenstand — 108
2.4	Was heißt Affektpoetik? — 109
	Kognitionspsychologische Ansätze: Appraisal — 111
	<i>Mood Cues</i> — 114
	Emotion, Gefühl, Affekt — 116
	Ein reflexives Gefühl (Dewey) — 118
	Das Zuschauergefühl — 121
2.5	Ausdrucksbewegung: Ein methodologisches Konzept — 123
	Die Ausdrucksbewegung als Zeitform — 126
	Der Kriegsfilm und die historische Dynamik des Genrekinos — 132
	Pathosszenen: Das affektdramaturgische Gerüst der Kriegsfilme Hollywoods — 136
	Genregeschichte und Geschichte — 144
3	Die Entstehung des Kriegsfilmmgenres – Eine poetologische Ursprungskonstruktion — 149
3.1	Genre und filmisches Dokument — 149
	<i>Found Footage</i> — 149
	Der Erfahrungsraum des Kriegskinos — 157
3.2	Dokument und Propaganda — 164
	DECEMBER 7TH — 165
	Das affektdramaturgische Konzept — 166
	Inszenatorische Reminiszenz statt historisches Dokument — 169
	Das Gesicht des unsichtbaren Feindes — 172
	Widersprüchliche Wahrnehmungspolitiken — 174
3.3	Medienpraxis militärischer Vergemeinschaftung — 176
	Die Affektrhetorik von THE BATTLE OF MIDWAY — 176
	Sentimentales versus militärisches Pathos — 180
	Fingieren und Fälschen: Historisches Wissen — 182

Sentiment versus Dokument — 186	
Was dokumentiert das filmische Dokument? — 188	
3.4 Affektive Mobilmachung — 191	
Affektdramaturgien in der Spanne von Action und Melodrama — 191	
GUNG HO!: Der Mobilisierungsfilm — 193	
Die Verwandlung bedürftiger Individuen in Soldaten — 196	
Die Peripetie: Der Umschlag von Action in Melodrama — 198	
Kampfgeist und Leidensbereitschaft: Ein dramaturgischer Vergleich — 203	
BATAAN: Das Opferpathos militärischer Vergemeinschaftung — 205	
Audiovisuelle Komposition und affektive Dynamik — 206	
Die Apotheose: Fusion getrennter Bildräume — 213	
Die Entstehung des Genres aus den Wahrnehmungspolitiken des Kriegskinos — 217	
3.5 Zur Geschichtlichkeit filmischer Bilder — 221	
Automatische Weltprojektionen (noch einmal Cavell) — 223	
Die Spaltung der Wahrnehmung im Akt des Filme-Sehens — 226	
Eine spezifische Zeitlichkeit filmischer Bilder — 230	
WITH THE MARINES AT TARAWA: Ein filmisches Erinnerungsbild — 231	
Der gleichmütig registrierende Blick — 232	
Elegie des Erinnerns — 234	
Physische Präsenz statt Action — 237	
Der Horror: Formen paranoider Wahrnehmung — 240	
Narrative Einhegung — 242	
Das filmische Gedächtnis — 245	
4 Genre und Geschichte — 250	
4.1 John Fords <i>THEY WERE EXPENDABLE</i>: Die Matrix eines neuen Genres — 250	
Zurück zum Genreokino — 250	
Eine affektdramaturgische Analyse — 252	
I. Akt: Auflösung und Initiation — 258	
II. Akt: Phantasmagorien von Liebe und Tod — 263	
III. Akt: Der Kreislauf von Abtrennung und Reformierung — 270	
IV. Akt: Das Erinnerungsbild — 273	
4.2 Kulturelles Gedächtnis und Erinnerungsdichtung — 278	
Rekonstruktion eines viel diskutierten Begriffs — 280	
Die Relation von Erinnerung und politischer Identität (Assmann) — 281	
Kollektives Gedächtnis und individuelle Erinnerung — 286	
Erinnerungsdichtung — 288	
Fest und Ritus — 289	

4.3 SANDS OF IWO JIMA: Affektive Verflechtungen — 291
Die Desillusionierung militärischen Gemeinschaftsgefühls — 292
Die Verzweigung der Affekte — 297
Geschichte machen — 299
Genretheorie als Poetologie der Produktion von Geschichte — 304
4.4 Totengedenken und Gemeinschaft — 308
A WALK IN THE SUN: Ein Requiem — 309
Die Formensprache politischer Sinnlichkeit (Koselleck) — 312
Die Rede vom Krieg und der Mythos der Gemeinschaft — 315
THE STEEL HELMET: Die Perspektive der Toten — 317
Das Wunder des Überlebens — 321
THE BIG RED ONE: Ein Bild der Vernichtung — 323
Die Überlebensgemeinschaft — 326
4.5 Der unlösbare Konflikt — 329
Der zornige Taxifahrer — 330
JARHEAD: Die Feier des Krieges — 335
FULL METAL JACKET: Kriegerische Vergemeinschaftung — 340
Der unsterbliche Körper: Das Corps — 344
PATTON: Heldendichtung — 348
Die Gegenwart militärischer Gemeinschaften — 353
Genre und Gemeinsinn: Ein Epilog — 357
The Pixelated Revolution — 357
THE WAR TAPES — 359
REDACTED — 362
Moralische Urteile und genrepoetische Transformationen — 365
Eine neue Figur des Opfers — 366
Gemeinsinn und ästhetisches Urteil — 369
Gemeinsinn als Sense of Commonality (Arendt) — 372
Das Genrekino als Erfahrungsraum konkurrierender Gemeinsinne — 374
Literaturverzeichnis — 379
Personenregister — 393
Filmregister — 395
Sachregister — 397
Farabbildungen — 403